



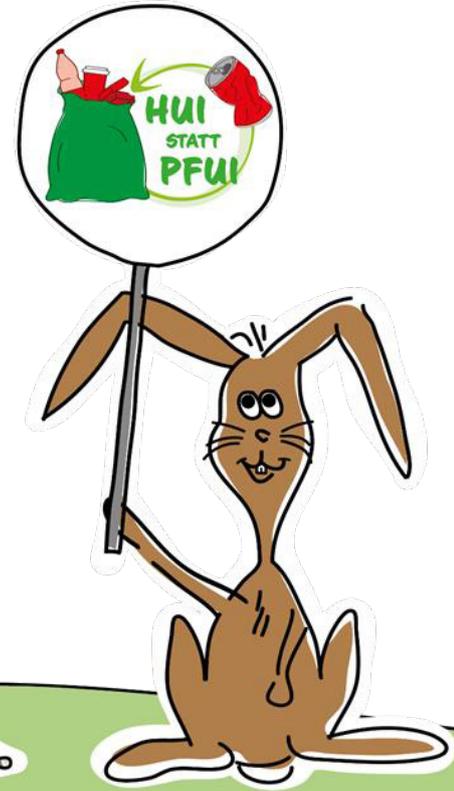
Flurreinigungsaktion - 25. März

Treffpunkt 8.30 Uhr vor der Gemeinde

Anmeldung bis Do, 23. März am Gemeindeamt (07676/8415)

oder per mail an: gemeinde@atzbach.ooe.gv.at

Kinder/Jugendliche sowie auch Erwachsene
sind herzlich willkommen!



Eine Aktion der Umwelt Profis für ein sauberes Oberösterreich.

Unterstützt von:



LAND
OBERÖSTERREICH



VERANSTALTUNGEN

Samstag	18. März	09.00	Atzbacher Bauernmarkt
Mittwoch	22. März	15.30-20.30	Blutspenden in der Volksschule Atzbach
Samstag	08. April	15.00	Ostereiersuchen (ÖAAB)
Dienstag	11. April	19.00	Vortrag „Blackout“
Samstag	15. April	09.00	Atzbacher Bauernmarkt
Sonntag	16. April	10.00	Frühjahrskonzert MK + Little & Los Banditos (MV)
Freitag	21. April	20.00	Kabarett & Wein (ÖVP)
Samstag	22. April	08.00-14.00	Flohmarkt (Pfarre)
Mo-Mo	17.-24. April		Volksbegehren – Eintragungswoche
Fr-So	19.-21. Mai		Musikfest (MV)
Samstag	20. Mai	09.00	Atzbacher Bauernmarkt
Donnerstag	15. Juni	20.00	Gemeinderatssitzung
Samstag	17. Juni	09.00	Atzbacher Bauernmarkt
Mo-Mo	19.-26. Juni		Volksbegehren - Eintragungswoche
Freitag	23. Juni	19.00	Sonnwendfeuer (TV)



Impressum:

Atzbacher Gemeindenachrichten

Medieninhaber, Herausgeber: Gemeinde Atzbach, Am Ortsplatz 3 / Tür 1, 4904 Atzbach. Tel.: 07676/8415

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeamt Atzbach, Druck: Eigenvervielfältigung

Gemeinderatssitzung vom 10.03.2023

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Auf Ansuchen der Sportunion Atzbach wurde ein Grundsatzbeschluss für die **Errichtung eines Volleyballplatzes** gefasst. Die Errichtung des Volleyballplatzes soll neben dem Fußballplatz beim Sportzentrum der Gemeinde Atzbach erfolgen. Die Realisierung erfolgt durch Mittel der Gemeinde Atzbach, des Landes OÖ und durch Arbeitsleistungen der Union Atzbach.

Für die Errichtung einer **Photovoltaikanlage** auf der **Stockschützenhalle** wurde die Errichtung einer 33 kWp-Anlage in Auftrag gegeben. Weiters wurde ein Contracting Vertrag für die Errichtung einer 127 kWp Anlage auf dem **Bauhofdach** der Gemeinde beschlossen. Durch die Beauftragung dieser beiden PV-Anlagen mit gesamt 160 kWp setzt die Gemeinde Atzbach ein deutliches Signal für die Versorgung mit erneuerbarem Sonnenstrom.

Folgende **Änderungen des Flächenwidmungsplanes** wurden seitens des Gemeinderats beschlossen:

- Einleitung der Flächenwidmungsplanänderung **Nr. 3. 46 – Sportplatz Straße (Teilfläche Grundst. Nr. 4368)**: Für die Errichtung der Outdoor-Sport-Anlage und des Volleyballplatzes beim Sportzentrum wurde die Änderung auf Sonderwidmung „Sport- und Spielfläche“ eingeleitet. Das Grundstück ist im Besitz der Römisch-Katholischen Pfarrpfürnde Atzbach.
- Die **Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.44 – Fehringer – Staudach** (Teilfläche Grundst. Nr. 1902/2 und 1902/3) für die Schaffung von Bauparzellen für Wohnhäuser wurde genehmigt.

Zum **Bauvorhaben Aufbahrungshalle** wurde ein überarbeiteter Finanzierungsplan beschlossen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf € 490.078,-,

wobei sich die Ausgaben zwischen dem Land OÖ mit einem Betrag von € 274.400,- und der Gemeinde Atzbach mit einem Betrag von € 215.678,- aufteilen. Zusätzlich zu diesem Projekt wurde für den Vorplatz der Aufbahrungshalle eine Summe von rund € 58.800,- investiert.

Weiters wurde der **Rechnungsabschluss 2022 der Gemeinde Atzbach** beschlossen. Trotz der herausfordernden Finanzlage und der außergewöhnlichen Kostenerhöhungen konnte die laufende Geschäftstätigkeit für das Jahr 2022 mit einem Plus von € 42.991,75 dargestellt werden. Es ergibt sich somit unten dargestelltes Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit.

Unter Berücksichtigung der noch einlangenden Fremdmittel (Bedarfszuweisungen, Förderungen,...) konnten auch alle Ausgaben der **investiven Projekte** ausfinanziert werden. So wurden zum Beispiel in den Stra-

ßenbau € 133.379,03, in das Kaffee mit Dorfladen € 169.411,15 und in das oben genannte Bauvorhaben Leichenhalle mit Vorplatz investiert.

Auf Grund von notwendigen Instandhaltungen musste im **Rechnungsabschluss der VFI und Co KG 2022** ein Abgang der laufenden Geschäftstätigkeit ausgewiesen werden. Dieser Abgang ist aber durch die Überschüsse der Vorjahre abgedeckt.

Eine Resolution an die Bundesregierung zur **„Kennzeichnungspflicht für Lebensmittel, die Insekten enthalten“** wurde beschlossen.

Von Nutzern des **Volksschulturnsaales** wird künftig ein nun genauer festgelegter **Unkostenbeitrag** eingehoben (siehe unten).

Als Grundlage für die Modernisierung des Feuerwehrgebäudes in Atzbach wurde eine überarbeitete **Gefahren- und Abwehrplanung (GEP)** für Atzbach beschlossen.

Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit (Gemeinde)	RA 2021	VA 2022	RA 2022
Einzahlungen	€ 2.667.992,09	€ 2.727.500,00	€ 2.945.802,03
Auszahlungen	€ 2.570.632,32	€ 2.727.500,00	€ 2.902.810,28
Saldo	€ 97.359,77	0,00	42.991,75

Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit (Vfi & Co KG)	RA 2021	VA 2022	RA 2022
Einzahlungen	€ 40.774,62	€ 36.600,00	€ 33.480,19
Auszahlungen	€ 28.062,10	€ 25.600,00	€ 36.692,71
Saldo	€ 12.712,52	€ 11.000,00	€ -3.212,52

Turnsaalnutzung - Unkostenbeitrag

Unser Volksschul-Turnsaal wird nicht nur von der Volksschule, sondern auch vom Kindergartengarten vorrangig genutzt.

Auch die Union Atzbach ist insbesondere am Abend ein Turnsaalnutzer und bezahlt einen Unkostenbeitrag für die Reinigung, Strom, Heizung, Wasserverbrauch beim Duschen, ...

Wenn der Turnsaal darüber hinaus für Kurse genutzt wird, die nicht über die Atzbacher Sportunion laufen, wird künftig **pro Kurseinheit** ein teilweiser **Anteil der Unkosten von Euro 20** eingehoben. Dieser Beitrag ist von der Kursleitung an die Gemeinde zu entrichten.

Bericht des Bürgermeisters

Werte Atzbacherinnen und Atzbacher!

Volksbegehren sind ein Recht der Menschen, um die Regierenden und die Parlamentarier mit aktuellen Problemen direkt zu befassen. Dieses Instrument kann online via oesterreich.gv.at genutzt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, zur Unterstützung dieser Anliegen die Unterschriften am Gemeindeamt zu leisten. Dafür mussten bisher sogar an Samstagen (früher sogar an Sonntagen) bei den Gemeindeämtern die Möglichkeiten gegeben sein, um unterschreiben zu können. Nun gilt jedoch die Unterschriftsleistung während der Amtsstunden. Es ist jedenfalls ratsam, sich vorher über den Inhalt der Volksbegehren zu informieren, weil sich manche davon hinsichtlich der Forderung völlig widersprechen. Im Jahr 2022 konnten 46 (!) Volksbegehren unterschrieben werden.

Das Land OÖ hat mit der Gewerkschaft sowie Städte- und Gemeindebund ein Maßnahmenpaket für den Bereich der Kinderbildung und -betreuung vereinbart. Dieser „**Pakt für das Kinderland OÖ**“ umfasst verschiedene Maßnahmen wie Gehaltssteigerungen, Verbesserungen bei der Vorbereitungszeit für Pädagog:innen, stufenweise Reduktion der Gruppengröße in den kommenden Jahren, ...

So sehr diese Maßnahmen verständlich sind, so wird uns als Gemeinde die Deckung des Abganges treffen. Dieser hat bisher für die Kinder aus der Gemeinde Atzbach für das zuletzt verrechnete Kindergartenjahr 2022 insgesamt € 151.855 (!) betragen.

Die neue **Aufbahnhalle** wird allgemein als sehr gelungen bezeichnet und wurde (leider) auch bereits bestimmungsgemäß genutzt. Da die gesamten Kosten (€ 490.078 u. Vorplatzgestaltung mit Parkplatz € 58.800) für die Errichtung zu fast gleichen Teilen durch das Land OÖ



© wirtebe.at, Jacqueline Korber 2021

und die Gemeinde getragen wurden, hat die Gemeinde den Wunsch geäußert, das bei der Aufbahnhalle neu geschaffene WC nicht nur bei Begräbnissen zur Nutzung bereit zu stellen.

Neben den alltäglichen **Aufgaben** beschäftigen wir uns von der Gemeinde mit folgenden Themen: Umwandlung/Umbau des provisorischen 3. Gruppenraumes im Pfarrcaritaskindergarten in eine reguläre Gruppe (Einreichplanung, Kostenschätzung), Photovoltaikanlagen auf Gebäuden der Gemeinde (Eigenanlagen und/oder Contracting), Neubau oder Sanierung des Feuerwehrhauses mit Sanierung des Gemeindeamtes und Schaffung eines barrierefreien Zuganges (Lifteinbau), ...

Auf diesem Wege darf ich mich bei den Kameradinnen und Kameraden der freiwilligen Feuerwehr nicht nur für die ausgezeichnete Arbeit das gesamte Jahr über bedanken, sondern auch für die Verteilung der „**Blackout-Broschüre**“ im Rahmen der Feuerwehrsammlung 2023.

Ich darf seit **15 Jahren Bürgermeister** unserer Heimatgemeinde Atzbach sein. Ich übe diese Tätigkeit nach wie vor sehr, sehr gerne aus. Erfreulich ist, dass mit Unterstützung vieler einiges geschaffen werden konnte. So zum Beispiel in den letzten Jahren die einheitliche Postleitzahl 4904, die Einführung des monatlichen

Bauernmarktes, die Weiterführung der Gemeindearztstelle mit Hausapotheke, die beleuchteten Schaukästen am Ortsplatz, die E-Tankstelle vor dem Gemeindeamt, die neue Bushaltestelle „Betreubares Wohnen“, die elektronische Anzeige im Eingangsbereich des Gemeindeamtes, das neue Buswartehäuschen „Atzbach“, der Naturladen mit Café Auszeit, der Glasfaserausbau, die Aufbahnhalle, das neue Gemeinделого, Straßensanierungen, ... Danke sage ich dafür auch den Gemeindebediensteten und den Gemeinderät:innen, die diese Maßnahmen bearbeitet und mitgetragen haben.

Corona hat manches verändert. Erfreulich ist, dass unsere **Vereine** sich bemühen, wieder wie vorher Aktivitäten zu setzen. Danke an die Verantwortlichen in den Vereinen. Nützen wir diese Angebote und danken wir es durch unseren Besuch und unsere Teilnahme.

Eine schöne Zeit in Atzbach wünscht
Bürgermeister

Erneuerbares-Gas-Gesetz - EGG

Die Einführung einer Versorgungspflicht für Gas aus erneuerbaren Quellen – EGG – befindet sich derzeit in der Begutachtungsphase. Nach diesem Entwurf sollen Energieversorger verpflichtet werden, zur Erfüllung einer Grün-Gas-Quote diese von 0,7 % im Jahre 2024 auf bis zu 7,7 % im Jahre 2030 anteilig am Erdgas zu erhöhen. Eine Verpflichtung für Biogaserzeuger, einen Teil der Produktion in das öffentliche Erdgasnetz einzuspeisen, besteht nicht.

Volksbegehren - Eintragungszeiten

Vom **17.-24.04.2023** können folgende Volksbegehren am Gemeindeamt Atzbach bzw. online unterschrieben werden:

„ECHTE Demokratie - Volksbegehren“
„Beibehaltung Sommerzeit“
„GIS Gebühren NEIN“
„BARGELD-Zahlung: Obergrenze NEIN!“
„Unabhängige JUSTIZ sichern“
„Lieferkettengesetz Volksbegehren“
„Nehammer muss weg“

Von **19.-26.06.2023** können folgende Volksbegehren am Gemeindeamt Atzbach bzw. online unterschrieben werden:

„NEUTRALITÄT Österreichs JA“
„anti-gendern-Volksbegehren“
„Verbot für Kinder-Instagram“
„Untersuchungsausschüsse live übertragen“
„Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung“
„Asylstraftäter sofort abschieben“
„Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung!“
„Rettung unserer Sparbücher“

Die Unterschrift kann wie folgt abgegeben werden:

- **Persönliche Unterschrift auf einem beliebigen Gemeindeamt**
(unabhängig vom Hauptwohnsitz – während der jeweiligen Amtsstunden)
- **Online via oesterreich.gv.at** mit einer qualifizierten elektronischen Signatur
(Handy-Signatur, kartenbasierte Bürgerkarte, ID Austria oder EU Login erforderlich)

Bitte informieren Sie sich im Vorfeld über den Inhalt der jeweiligen Volksbegehren auf der Homepage des Innenministeriums (www.bmi.gv.at). Weitere Informationen bzw. für welche registrierte Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgegeben werden können, finden Sie ebenfalls unter: www.bmi.gv.at.



Öffnungszeiten des Gemeindeamtes während den Eintragungswochen:

Mo-Fr jeweils 08.00 - 16.00 Uhr und Dienstag bis 20.00 Uhr

Betreubares Wohnen – freie Wohnung ab Mai 2023

Gesamtfläche: ca. 56,93 m²
Mobiliar: nicht möbliert
Beziehbar: 1. Mai 2023
Baujahr: ca. 2010
Heizung: Fernwärme
Stockwerk: Obergeschoß
Lift: Personenaufzug
Zustand: gepflegt
Zimmer: 2
Loggia: 1 (ca. 5,94 m²)
Gesamtmiete: 583,39 €
Miete: 373,79 €

Betriebskosten: 156,56 €
Heizkosten: 63,92 €
Umsatzsteuer: 65,82 €
monatliche Gesamtbelastung: 660,09 €
Kautions: 1.980,00 €
Der Betreuungszuschlag und die **Rufhilfe** sind in der Vorschreibung enthalten.

Nähere Infos am Gemeindeamt!



Heizkostenzuschuss, Wohn- und Energiekostenbonus

Anträge für den Heizkostenzuschuss können noch bis 28. April 2023 am Gemeindeamt gestellt werden. Hingewiesen sei auf die erhöhten Einkommensgrenzen (z.B. monatl. Nettoeinkommen Alleinstehende: € 1200,-)



Wohn- und Energiekostenbonus
Ergänzend zum Heizkostenzuschuss kann voraussichtlich zwischen 3. April und 30. Juni 2023 ein weiterer Zuschuss beantragt werden. Für Einpersonenhaushalte werden € 200,- ausbezahlt bei einem Jahresbruttoeinkommen 2022 von max. € 27.000,-.

Die Antragstellung ist nur online möglich! Gerne unterstützt das Gemeindeamt bei der Dateneingabe.

Leider sind derzeit noch nicht alle Details zu dieser Aktion bekannt. Auf den Homepages von Land und Gemeinde können weitere Informationen eingeholt werden.

Fritz Gruber - ein Baumeister Atzbachs ist 80!

Nachdem ÖR. Franz Obermaier – gemeinsam mit Pfarrer Joseph Holböck der Begründer des schönen Atzbacher Ortsplatzes – mit Juni 1983 das Amt des Bürgermeisters zurückgelegt hat, wurde Fritz Gruber neuer Atzbacher Ortschef.

Seine hauptberufliche Tätigkeit als Buchhalter bei der Straßenmeisterei Timelkam war ihm Antrieb und Hilfe bei vielen baulichen Veränderungen in der Gemeinde. In seiner Zeit als Bürgermeister wurde 1988 das bestehende Amtsgebäude durch einen Zubau für die Raiffeisenbank erweitert.

Ein besonderes Anliegen war ihm die Einlöse und der Abbruch vieler Häuser entlang der Landesstraßen im Ort Atzbach. Das gelang ihm durch die Bereitschaft der Hausbesitzer zum Verkauf und aufgrund hervorragender Kontakte zu wichtigen Dienststellen des Landes Oberösterreich. Durch den Fall der ursprünglich geplanten Umfahrung Atzbach war durch die Gebäudeeinlöse der fast barrierefreie Ausbau der Ortsdurchfahrt in kommunalpolitisch in Atzbach recht unruhigen Zeiten ein Meilenstein.

Nach der Schließung des Lagerhauses wurden der Kauf und die Nutzung als Bauhof der Gemeinde Atzbach beschlossen. Dies ist heute – auch als Veranstaltungsort – an-



ders nicht mehr vorstellbar.

Auch der Bau der Kanalisation war eine heute nicht mehr wegzudenkende Errungenschaft.

Die Errichtung und Eröffnung der Asphaltstockhalle und der Tennisplätze waren für den begeisterten Tischtennispieler Gruber eine besondere Freude.

In seiner Zeit als ÖVP-Obmann erhöhte sich die Mitgliederzahl und verschiedene Aktivitäten wie der „Ball der Atzbacher“ erreichten ihren Höhepunkt.

Seine große Leidenschaft war die Jagd, wo er als Fachmann und insbesondere als Hundeführer bei der Fuchsjagd sehr geschätzt wurde.

Als langjähriger Obmann des Kameradschaftsbundes setzte er sich für die Errichtung des „Denkmales“ ein und im Jahr 2002 konnte das

100-jährige Gründungsfest begangen werden. Die Pflege der Kameradschaft unter den Mitgliedern und die Durchführung von Feiern zum Gedenken der Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege waren ihm immer ein Anliegen.

Am Tag des Spatenstiches für den Bau des Kindergartens am 8.2.2008 – seinem 65. Geburtstag – verkündete er nach mehr als 24 Jahren seinen Rücktritt vom Amt des Bürgermeisters.

Leider lässt der Gesundheitszustand derzeit sehr zu wünschen übrig und nur unter großer Mithilfe seiner Familie und insbesondere seiner Frau Burgi ist die Pflege zu Hause möglich.

Alles Gute zum 80. Geburtstag!

Oö. Schulkostenbeihilfe

Familien können beim Land Oberösterreich eine „Schulkostenbeihilfe“ beantragen. Dafür hat die Oö. Landesregierung einmalig 5 Mio. Euro bereitgestellt. Ziel der Förderung ist es, einkommensschwache Familien durch einen Beitrag zu den Kosten, die im Zusammenhang mit dem Schulbesuch eines Kindes im Pflichtschulalter anfallen, finanziell zu unterstützen.

Förderkriterien:

- Für Schüler:innen, die im Schuljahr 2022/23 der Schulpflicht unterliegen und eine Schule be-

suchen

- Hauptwohnsitz in OÖ
- Bezug der Familienbeihilfe
- Förderung wird als nichtrückzahlbarer Einmalzuschuss unter Berücksichtigung der sozialen Ausgewogenheit (Einkommensobergrenzen) gewährt
- Förderhöhe beträgt € 150 pro Schüler:in im Schuljahr 2022/23
- Antrag ist bis spätestens 31.7.2023 zu stellen

Weitere Informationen und das Online-Antragsformular sind unter www.familienkarte.at verfügbar.

Infos zu weiteren Förderungen:

Die **Kostenübernahme der Liftkarten** im Rahmen eines Schulsikurses ist ebenso ein äußerst wichtiger Beitrag zur Abfederung der schulbezogenen Kosten. Darüber hinaus wurde im vergangenen Jahr ein Fördertopf für den **außerschulischen Nachhilfeunterricht** eingerichtet. Pro Schüler:in und Semester kann ein Gutschein in der Höhe von € 150 beim Land OÖ beantragt werden.



Aus dem Familien-/Kulturausschuss und der Familienfreundliche Gemeinde

Gelungener Erste-Hilfe-Kurs in Sommer-Ferien-Woche Atzbach

Großes Interesse gab es für den 16-Stunden Erste-Hilfe-Kurs, welcher durch die Familienfreundliche Gemeinde organisiert wurde.

Otmar Herzog, ein Mitarbeiter des Roten Kreuzes brachte die wichtigsten Inhalte der Ersten Hilfe allen 31 Kursteilnehmern sehr anschaulich und praxisbezogen näher. Geübt wurden die Grundregeln der Ersten-Hilfe bei Unfällen im Verkehr und zu Hause, die richtige Lagerung bei Unfällen sowie das Anbringen von Verbänden zur Notversorgung.



Sommer-Ferien-Woche

Da die „Erlebnis-Sport-Woche“ im vergangenen Sommer sehr großen Anklang fand, wurden auch für den Sommer 2023 wieder zwei Sommerwochen gebucht. Bereits nach ein paar Tagen waren alle Plätze belegt. Somit können wieder für rund 70 Kinder zwei tolle und erlebnisreiche Wochen im Sommer abgehalten werden. Die Gemeinde Atzbach und die Familienfreundliche Gemeinde unterstützen dieses Projekt, welches gemeindeübergreifend durchgeführt wird.



Förderung der Dorfgemeinschaft

Auch heuer wird wieder die Förderung von Dorfgemeinschaften mit einem Gutschein für den Ankauf von Speisen oder Getränken unterstützt. Dazu bitte im Vorhinein am Gemeindeamt melden, das Transparent „Nachbarschaftsfeste“ abholen, ein Gruppenfoto machen und am Gemeindeamt abgeben.

Dauerbewilligung 3. Kindergarten-gruppe

Die provisorische 3. Kindergarten-gruppe des Pfarrcaritas-Kindergartens Atzbach muss von Seiten der Oö. Landesregierung in eine Dauerbewilligung umgeföhrt werden. Die Gemeinde und der Familienausschuss haben sich eingehend mit dieser Thematik beschäftigt und entsprechende Pläne ausgearbeitet. Die erforderlichen Umbaumaßnahmen werden in den Sommermonaten 2024 durchgeführt.

Da der Bedarf an Kindergartenplätzen auch in Atzbach stetig steigt, wurde beim Land OÖ um Bewilligung einer 4. Gruppe angesucht und eine dementsprechende Bedarfserhebung durchgeführt. Von der Abteilung Bildung der Oö. Landesregierung wurde uns jedoch dieser Bedarf nicht bestätigt.

Nach Durchführung der Umbauarbeiten stehen den Kindern somit 3 vollwertige Kindergartenräume zur Verfügung.



Gemeinsam statt Einsam – ein tolles Projekt

Frau Sieglinde Eder, Frau Christine Grösswang und Frau Roswitha Eder organisieren seit Herbst 2022 monatlich ein Treffen unter dem Namen „Gemeinsam statt Einsam“. Rund 20 Personen treffen sich regelmäßig zum gemeinsamen Plaudern im Café Auszeit. Der Jahreszeit entsprechende Schwerpunkte werden aufgegriffen und so konnte bereits ein netter Nachmittag bei Keksen sowie ein kleines „Faschingsgschnas“ abgehalten werden.

Die Familienfreundliche Gemeinde bedankt sich sehr herzlich für das Engagement und wünscht den Organisatorinnen sowie allen Teilnehmern weiterhin gesellige Stunden in Atzbach.



Fahrt zum Theater am Bauernhof in Meggenhofen

Rotkäppchen

„Familiennachmittag mit der Theaterachse“

Sonntag, 18. Juni 2023 – 15.00 Uhr

**Gemeinsame Abfahrt mit Privat-PKW's (bitte Fahrgemeinschaften bilden)
um 14:00 Uhr am Ortsplatz Atzbach.**

Kosten: 5 Euro pro Person (der Rest wird von der familienfreundlichen Gemeinde übernommen)

Anmeldung bis 31. Mai 2023 am Gemeindeamt Atzbach 07676/8415

Familien- RADwandertag

der  familienfreundliche Gemeinde ATZBACH

Im Gemeindegebiet
von
Atzbach

Sonntag, 2. Juli 2023

Gemeinsame Abfahrt

um 14.00 Uhr am Ortsplatz

Die Route(n) werden beim Start bekannt gegeben.

Für alle Kinder gibt es zum Schluss eine kleine Überraschung.

Gemeinsamer Einkehrschwung und Abschluss beim Weißböck in Weigensam.



Aus dem Umweltausschuss

Apps für Fahrgemeinschaften

In Zeiten hoher Spritpreise und nicht immer idealer Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr fragen sich immer mehr Menschen, ob es nicht sinnvoll wäre, Fahrgemeinschaften zu bilden, um zur Arbeit oder ans gewählte Reiseziel zu kommen. Um einen passenden Anbieter für eine Fahrt zu finden oder auch selber Mitfahrgelegenheiten anzubieten, können unter anderem folgende Apps und Websites genutzt werden:

- Die **Domino App OÖ** bietet vorerst hauptsächlich im Raum Linz eine Plattform für Mitfahrgelegenheiten zum Arbeitsplatz und zurück in die Heimatgemeinde.
- **BlaBlaCar** bringt Anbieter:innen mit freien Sitzplätzen und Menschen, die in die gleiche Richtung unterwegs sind, zusammen.
- **Fahrgemeinschaft.de** kann natürlich auch in Österreich genutzt werden. Hier lassen sich weitere Details eingeben, die für Nutzer:in und Anbieter:in wichtig sein können. Man kann sich zum Beispiel Angebote nur von Frauen oder Autos, in denen geraucht werden darf, anzeigen lassen. Außerdem gibt es die Möglichkeit, zu sehen, ob der oder die Anbieter:in Haustiere mitnimmt. Zusätzlich kann man hier auch regelmäßige Fahrgemeinschaften oder gemeinsame Bahnfahrten organisieren.

Neben dem nicht unwichtigen wirtschaftlichen Aspekt kommen weniger Autofahrten natürlich auch unserer Umwelt zugute.

Froschwanderung

Die gelungene Aktion des Vorjahres soll heuer eine Fortsetzung finden. Im zeitigen Frühjahr machen sich die Amphibien von ihren Winterquartieren auf den Weg zum Laichgewässer, den **Köppacher Teichen**. Da sie dabei die Straße queren müssen, sollen die Tiere wieder mit einer Zaun-Kübel-Methode vor dem Straßentod gerettet werden. Dabei werden Sperren entlang der Straße aufgestellt und die Frösche fallen in eingegrabene Kübel. Einmal am Tag – meist am Morgen – kommen freiwillige Helfer, die die Tiere mit den Kübeln zum Laichgewässer tragen. Bis Mitte/Ende April dauert die Amphibienwanderung und damit die Kontrolle der Kübel.

Der Umweltausschuss ruft zur freiwilligen **Teilnahme an der Rettungsaktion** auf – interessierte Umweltfreunde können sich gerne am Gemeindeamt unter 07676-8415 anmelden.



Naturaktives Oberösterreich

Vom Land OÖ wurde die Förderungsaktion „Naturaktives Oberösterreich“ ins Leben gerufen, um neue Lebensräume für bedrohte Pflanzen- und Tierarten zu schaffen. Für das Jahr 2023 sind insgesamt € 130.000,00 Budgetmittel vorgesehen.

Gefördert werden

- die Anlage, Verjüngung und Ergänzung von **Obstbaumreihen** und Streuobstwiesen, Hecken, Feld- und Ufergehölzen, sowie Alleen und Baumreihen
- die Anlage von naturnahen **Feuchtbiotopen** und Teichen, sowie die Revitalisierung bestehender Teiche
- **sonstige Projekte**, die geeignet sind, Lebensräume zu schaffen oder zu verbessern (z.B. Anlage und Reparatur von Trocken- und Lesesteinmauern, Renaturierung von Mooren, Wiedervernässung von Feuchtwiesen).

Anträge auf Förderung können von natürlichen und juristischen Personen, Gemeinden und auch Schulen gestellt werden. Wer Interesse daran hat, das Landschaftsbild unserer Heimat zu erhalten und zu bereichern, kann auf der Homepage des Landes OÖ, www.land-oberoesterreich.gv.at/35965.htm, genauere Informationen einholen.

Aus dem Jagdausschuss

Neuvergabe des Jagdgebietes der Gemeinde Atzbach

Bei der letzten Jagdausschusssitzung vom 15. Februar 2023 wurde das Jagdgebiet der Gemeinde Atzbach mit rund 1.400 ha wieder an die Jägerschaft von Atzbach verpachtet. Der sogenannte Jagdpachtschilling beträgt jährlich € 4.850,-. Somit ergibt sich ein jährlicher Hektarsatz von € 3,25, der in Zukunft nur jedes

zweite Jahr an die Grundbesitzer ausbezahlt wird. Dies verringert den bürokratischen Aufwand enorm, weil ca. 150 Buchungen durchgeführt werden müssen.

Der Jagdausschuss von Atzbach bedankt sich im Namen der Grundbesitzer für die gute Zusammenarbeit. Das Hegen und Pflegen unserer schönen Naturlandschaft und Wälder ist keine Selbstverständlichkeit!



Das Bauhofteam - im Einsatz für Atzbach

Robert Eder und **Andreas Pabst** sind Atzbachs „Anpacker“, wenn es um öffentliche Aufgaben vom Schneeräumen bis zur Grünraumpflege geht.

Im Interview geben sie einen Überblick über ihre Tätigkeiten im Laufe eines Jahres.

Redaktion: Robert und Andi, welche Arbeiten haben euch in der letzten Zeit beschäftigt?

Robert/Andreas: Im Winter sind wir natürlich je nach Witterung häufig im Winterdienstesatz. Typische Tätigkeiten in dieser Zeit sind auch Instandhaltungsarbeiten bei Gerätschaften und Fahrzeugen der Gemeinde und der Wasserzählertausch am Jahresende.

Red.: Was steht im Frühling auf eurer To-Do-Liste?

R/A: Bereits demnächst sind wir bei Straßengrabungen dabei (Kanal, Wasser), die uns genauso wie Straßenerhaltungsmaßnahmen im Allgemeinen immer wieder beschäftigen.

Des weiteren sind etwa die im Herbst gesetzten Schneestangen wieder zu entfernen.

Red.: Welche weiteren Angelegenheiten liegen in eurem Aufgabenbereich?

R/A: Verschiedenste Arbeiten an Gemeindegebäuden, wie Renovie-

rung und Um-/Neubau – inklusive Planung – gehören ebenso dazu wie die Pflege von Bäumen, Grünflächen und Spielplätzen.

Wir unterstützen vor allem im handwerklichen und gartenpflegerischen Bereich Kindergarten, Schule und teilweise auch Vereine.

Die Organisation von Straßen- und Parkplatzzperren, die Wartung der Straßenbeleuchtung, das Räumen von Kanälen, das Putzen der Bachdurchlässe und die Müllbeseitigung gehören auch zu unseren Tätigkeiten.

Zu erwähnen ist noch die Kontrolle der Brunnen und der Ortswasserleitung. Bei Veranstaltungen im Bauhof treffen uns Vor- und Nachbereitungsarbeiten.

Red.: Gibt es etwas, das ihr auf diesem Wege der Atzbacher Bevölkerung noch mitteilen möchtet?

R/A: Wenn die Bürger darauf achten, Müll zu vermeiden und öffentliche Orte sauber zu halten, ist uns sehr geholfen.

Und – wir geben zwar immer unser Bestes – leider kann man es aber nicht immer allen recht machen.

Red.: Was schätzt ihr ansonsten an eurer Arbeit?

R/A: Das Schöne sind der Kontakt mit der Bevölkerung, die Vielfalt der Tätigkeiten, und dass man stets ein sichtbares Ergebnis hat nach getaner Arbeit.

Wir beide verstehen uns beruflich und privat sehr gut und auch mit den anderen Gemeindebediensteten funktioniert die Zusammenarbeit bestens. Besonders schätzen wir, dass uns ehemalige Mitarbeiter jederzeit mit Rat und Tat zur Seite stehen.



Wasseruntersuchung Ortswasserleitung

Die **jährliche Untersuchung** des Atzbacher Trinkwassers durch die Firma AGROLAB ergab keinerlei Beanstandungen.

Die durchschnittliche **Wasserhärte** der beiden Brunnen befindet sich im mittleren Bereich und beträgt 13,1 °dH.

Das gesamte Untersuchungsergebnis ist auf der Gemeinde-Homepage nachzulesen.

Wasserwart Robert Eder ist dank moderner Technik stets über Brunnen- und Wasserdaten informiert, um bei Problemen rasch reagieren zu können.



Gelbe Säcke - Info des Bezirkabfallverbandes

Mit Anfang 2023 ändert sich im Bezirk Vöcklabruck einiges bei der Entsorgung der Gelben Säcke: zum einen verkürzt sich das **Abholintervall** von sechs auf vier Wochen, zum anderen gibt es ein **neues Entsorgungsunternehmen**, das die Gelben Säcke bei den Haushalten abholt und auch die Container für Kunststoff- und Metallverpackungen entleert, die u. a. bei Wohnhausanlagen stehen.

Grund für den Entsorgerwechsel ist die bundesweite **Ausschreibung der ARA AG**, die alle fünf Jahre stattfindet. Für die Periode ab 2023 wurde im gesamten Bezirk Vöcklabruck nun ein Unternehmen mit Sitz in der Steiermark für die Entsorgung der Gelben Säcke beauftragt.

„Die ersten Tage haben gezeigt, dass es im Zuge der Umstellung anfangs zu **Unregelmäßigkeiten bei der Abholung** kommt, da sich die neue Firma erst mit dem Gebiet und den Besonderheiten in den Ortschaften vertraut machen muss“ erklärt die Vorsitzende des BAV Vöcklabruck, Manuela Gschwandtner. Sie ersucht die Bürger:innen um etwas Geduld

in dieser Anfangsphase und um Verständnis, wenn die Gelben Säcke länger als gewohnt auf die Abholung warten. Sollten dennoch Säcke liegenbleiben, so hat die Entsorgerfirma eine **Hotline** eingerichtet, an die man sich wenden kann: 03135/5008070

Richtige Trennung

Nach wie vor landet leider viel im Gelben Sack, was dort eigentlich nicht hineingehört. Vor allem der Irrglaube, dass sämtliche Gegenstände aus Plastik darin entsorgt werden können, hält sich teils sehr hartnäckig.

In den Gelben Sack gehören nämlich nur restentleerte Verpackungen aus Kunststoff oder Metall (z.B. Spülmittelflaschen, Shampoo-Flaschen, Konservendosen etc.). **„Der beste Entsorgungsweg der Verpackungen ist jedoch das nächstgelegene Altstoffsammelzentrum**, denn durch die genaue Trennung können höhere Recyclingquoten erzielt werden“, erklärt Gschwandtner.

Informationen zur richtigen Trennung und Tipps zur Abfallvermeidung findet man auf der Homepage des BAV Vöcklabruck unter www.umweltprofis.at/voecklabruck



 **OÖ FAMILIENBUND**
Betreuung|Bildung|Beratung|Begegnung

Wir suchen dich!

FERIENBETREUER/-INNEN

im August 2023, für das Ferienprojekt in der Firma Peneder (Atzbach).

Du bist mindestens 18 Jahre alt und hast Erfahrung mit Kindern von 2-12 Jahren.

Freue dich auf eine sinnerfüllende Arbeit, die Spaß macht und werde Teil eines tollen motivierten Teams.

Infos unter 0732/603060-349 und martina.stoiber@ooe.familienbund.at



Familienkarte

In den kommenden Monaten werden für die Besitzer einer OÖ Familienkarte wieder tolle Aktionen angeboten. – Details auf der Homepage: www.familienkarte.at

Achtung: Neue Öffnungszeiten am Gemeindeamt Atzbach!

Montag - Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr
sowie **Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr**
(bzw. nach tel. Vereinbarung)
Tel.: 07676/8415
Mail: gemeinde@atzbach.ooe.gv.at

Sprechtage

Bürgermeister Berthold Reiter:
nach telefonischer Vereinbarung

Handy-Signatur - ID-Austria

Wer Unterstützung bei der Aktivierung der ID-Austria benötigt, kann diese seit Kurzem am Gemeindeamt Atzbach erhalten.

Die Handy-Signatur

- ist eine persönliche Unterschrift
- ermöglicht die eindeutige Identifikation im Internet

Die ID Austria

- ist eine Weiterentwicklung der Handy-Signatur
- ersetzt zukünftig die Handy-Signatur
- ist eine persönliche Unterschrift
- ermöglicht den Nachweis der eigenen Identität
- beinhaltet die Attribut-Auslieferung aus behördlichen Registern in der Vollfunktion (ZMR, FSR, IDR,...)
- bietet die Möglichkeit der Ausweisfunktion (z.B. digitaler Führerschein) in der Vollfunktion

Die ID Austria und zum Teil auch die Handy-Signatur kann für eine Vielzahl von **Anwendungen** verwendet werden, die häufigsten sind u.a.:

- elektronische Unterschrift
- eZustellung
- eTresor
- Login-Funktionalität (z.B. FinanzOnline, Meine Sozialversicherung)
- Identifizierungsfunktion
- Amtswege online erledigen (z.B. Onlineformulare des Landes OÖ)
- elektronische Eingaben an Gerichte und Staatsanwaltschaften
- Verschlüsselung von E-Mails und Daten
- Eingaben und Gebühren sind um bis zu 40% günstiger.

Welche **Voraussetzungen** benötigt die ID Austria?

- Erstregistrierung (ohne Umstieg)
- vollendetes 14. Lebensjahr
 - Smartphone mit biometrischer Entsperrung (Fingerabdruck, Gesichtserkennung)
 - App „Digitales Amt“ in der aktuellsten Version
 - abgeschlossene Registrierung
 - Passbild (darf nicht älter als 6 Monate sein)

Umstieg

- Basisversion: immer möglich
- Vollversion: bei behördlicher Ausgabe und gültiges Reisedokument
- Vollversion: bei nicht behördlicher Ausgabe – mittels TAN aus iDR – Aufsuchen einer Passbehörde notwendig; Passbild (nicht älter als 6 Monate) erforderlich

Wie komme ich zur ID Austria?

Erstregistrierung (ohne Handy-Signatur):

- mit Passbild (nicht älter als 6 Monate) über die Bezirkshauptmannschaften oder ermächtigte Gemeinden wie Atzbach

Umstieg (mit Handy-Signatur):

via App „Digitales Amt“:

- behördlich ausgestellte Handy-Signaturen: ID Austria Voll
- nicht-behördlich ausgestellte Handysignaturen: ID Austria Basis; - Nachholen der behördlichen Identitätsfeststellung

Nähere Infos am Gemeindeamt!



Rechtsauskunft Rechtsanwalt

DO 01.06.2023 15.30-16.30

Kostenlose Rechtsberatung
Mag. Barbara Loipetsberger

ab 2023 ein Termin je Vierteljahr
Tel. Anmeldung (07676/8415)
erforderlich!

APH Schwanenstadt sucht Heimleiter

Für das Alten- und Pflegeheim Schwanenstadt (Berta von Suttner-Haus) ist der Posten der Heimleitung ausgeschrieben.

Infos zu dieser und weiteren Stellenausschreibungen im APH sind auf der Homepage der Stadtgemeinde Schwanenstadt zu erhalten.

Förderungen

Als Nachtrag zu den in der letzten Gemeindezeitung dargestellten Gemeindeförderungen darf über weitere Förderungen informiert werden.

Schulgeld Privatschulbesuch

Die Gemeinde Atzbach gewährt jenen Eltern, deren Kind(er) eine Privatschule besuchen und die dafür Schulgeld (Elternbeitrag) zu bezahlen haben, einen Kostenbeitrag in der Höhe von 60 % des tatsächlich entrichteten Schulgeldes.

Für die Auszahlung dieses Schulgeldes gilt folgende Regelung:

Gewährt wird das Schulgeld nur im Pflichtschulalter von der 5. bis zur 9. Schulstufe. Es gelangt am Ende des Schuljahres gegen Vorlage einer Schulbesuchsbestätigung, in dem die Höhe des Elternbeitrages ersichtlich sein muss, zur Auszahlung. Als Obergrenze für diese Förderung gilt die Höhe des Gastschulbeitrages, welcher für die Pflichtschulen der MS Wolfsegg bzw. MS Schwanenstadt anfallen würde.

Der Antrag muss bis spätestens 31. Oktober im Kalenderjahr des abgelaufenen Schuljahres im Gemeindeamt einlangen.

Ermäßigung

Wasseranschlussgebühr

Bei der Errichtung einer Regenwasserbrauchanlage für Wohngebäude wird ein 10-prozentiger Abschlag von der Bemessungsgrundlage bei der Erstberechnung der Wasseranschlussgebühr berücksichtigt.

Die Errichtung einer Regenwasserbrauchanlage muss schon bei der Baueinreichung dem Bauamt bekannt gegeben werden. Anschließend muss diese Errichtung auch nachgewiesen werden.

Nähere Infos zu Förderungen finden Sie auf der Gemeinde-Homepage.



Zivilschutz

**Zivilschutzbeauftragter
Martin Stumpfl**

Das Ziel des Zivilschutzverbandes ist es, die Menschen in Österreich auf die Gefahren des Alltags, aber auch auf größere Schadensereignisse vorzubereiten und sie dafür zu rüsten.

Zivilschutzbeauftragter in Atzbach ist Martin Stumpfl aus Gneisting. Er bringt durch seine Mitgliedschaft bei der FF Atzbach wertvolle Erfahrungen für diese Funktion mit.

Als Zivilschutzbeauftragter ist es in erster Linie seine Aufgabe, der Bevölkerung in allen Fragen des Selbstschutzes und der Sicherheitsprävention zur Verfügung zu stehen. Kontakt:

E-Mail: martin.stumpfl@gmx.at
Tel.: 0664/4101821



BLACKOUT

Vorsorge und Selbstschutz

Die Gemeinde Atzbach lädt zum

VORTRAG

Dienstag, 11. April 2023

19:00 Uhr

Gasthaus Schachinger,
Hauptstraße 10, 4904 Atzbach

Wie bereite ich mich persönlich vor?
zivilschutz-ooe.at



Blackout: Ein Stromausfall der alles verändert

ob so ein Blackout auftritt, sondern wann.

Rechtsberatung Notar

MI	04.04.2023	10.00-11.00
MO	04.05.2023	10.00-11.00
MO	05.06.2023	10.00-11.00

Unentgeltliche Rechtsauskünfte
Notar Dr. Thomas Zellinger

Tel. Voranmeldung am Gemein-
deamt (07676/8415) erforderlich!

Tagelang kein Strom! Licht und Heizung funktionieren nicht mehr, die Lebensmittelversorgung ist nicht mehr gewährleistet – die Supermärkte bleiben geschlossen, die Wasserversorgung fällt aus, die öffentliche Ordnung ist nicht mehr sichergestellt, Kommunikationsmittel wie Telefon und Internet funktionieren nicht mehr ... Das Katastrophenszenario „Blackout“ wird immer realistischer. Experten stellen sich heutzutage nicht mehr die Frage,

Der **Zivilschutzverband** klärt daher auf, was für den Fall der Fälle zu tun ist, und informiert am **11. April 2023, um 19 Uhr im Gasthaus Schachinger** in Atzbach wie es zu einem solchen Blackout kommen kann und welche notwendigen Vorsorgemaßnahmen zu treffen sind.

Der Eintritt zu Veranstaltung ist frei, nähere Informationen zum OÖ Zivilschutz gibt es unter www.zivilschutz-ooe.at.

Gesunde Gemeinde

„Was machen unsere Kinder im Internet?“ - Gefahren, Risiken und Chancen neuer Medien

„Für Kinder und Jugendliche sind digitale Medien ein selbstverständlicher Bestandteil ihres Alltags. Oft unterschätzen sie aber die Risiken und Folgen ihres Handelns im Netz.“ Daher ist es der Volksschule Atzbach ein Anliegen, dieses alltägliche ‚Problem‘ mit den Kindern und deren Eltern zu thematisieren.

So kam es zu dem Entschluss, in Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde, einen Vortrag über den sicheren Umgang mit neuen Medien, Handys und Internet für Kinder im Volksschulalter zu organisieren.

Zuerst findet am **Montag, 24. April**, für die Eltern ein **Online-Vortrag** zu diesen Themen statt (19:00 – 20:30 Uhr).

Wenn sich genügend Eltern an diesem Online-Vortrag anmelden, erhalten die SchülerInnen der Volksschule vom Land OÖ einen **Workshop**, in dem Experten mit den SchülerInnen kindgerecht die Spielgewohnheiten und den Umgang mit den neuen Medien besprechen.

PENEDER 
FAST FORWARD


ECKSTEIN DACH
MEISTERBETRIEB
— SPENGLEREI • DACHDECKEREI —

BiYU
WOMAN

expert  **SCHNEEBERGER**

Wer keine Kinder in der Volksschule hat und trotzdem an dem Online-Vortrag mittels Zoom teilnehmen möchte, kann sich zur Zusendung des notwendigen Links zur Teilnahme bitte auf der Gemeinde melden (max. 100 Teilnehmer).

Um die Kosten pro Kind zu reduzieren, haben sich regionale Betriebe mit einer Spende beteiligt – danke für die Unterstützung!

Neues Team

Mit Anfang 2023 wurde der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ neu aufgestellt. Es konnten einige motivierte Atzbacher:innen für das Team gewonnen werden.

Auch viele Ideen für künftige Aktivitäten wurden bereits gesammelt.

Die Arbeitskreisleitung obliegt künftig Georg Obermaier.

Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp



Lebensmittel sind kostbar

In Österreichs Haushalten wird durchschnittlich ein Viertel der eingekauften Lebensmittel im Müll und in der Biotonne entsorgt. Das sind rund 365.000 Tonnen Lebensmittel jährlich, wobei Gemüse, Brot/Gebäck und Molkereiprodukte sowie Fleisch am häufigsten weggeworfen werden. Diese Lebensmittel sind oft noch originalverpackt und unverdorben. Im Durchschnitt werden so in jedem Haushalt jährlich 300 Euro verschwendet – da ginge sich schon ein schöner Kurzurlaub aus!

Einkaufen nach Plan

Bereits vor dem Einkauf lohnt sich ein Blick in die Vorratskammer bzw. in den Kühlschrank. Dort lässt sich meist einiges finden, was den Speiseplan bereichern kann. Im Vorfeld einen Speiseplan überlegen und dazu einen Einkaufszettel zu schreiben, schützt im Supermarkt vor Verlockungen.

Mindestens haltbar bis ...

Häufig werden verpackte Lebensmittel im Müll entsorgt, deren Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) noch nicht oder gerade erst überschritten wurde. Das MHD stellt einen Richtwert dar, bei sachgemäßer Lagerung sind viele Lebensmittel auch noch einige Zeit danach genussfähig. Unsere Sinnesorgane sind die besten Kontrolleure, sie helfen uns, die abgelaufenen Produkte, hinsichtlich Aussehen, Geruch, Farbe, Geschmack und Konsistenz zu prüfen.

Wichtig: Lebensmittel mit dem Hinweis „zu verbrauchen bis“ sollten über dieses Datum hinaus nicht mehr verzehrt werden.

Reste verwerten

Lassen sich Speisereste nicht vermeiden, ist Kreativität in der Küche gefragt. Wie wäre es z.B. wenn Sie aus altem Brot und Gebäck Brotwürfel herstellen und mit übrig gebliebenem Gemüse eine „Quer-durch-den-Gemüsegarten-Cremesuppe“? So haben Sie mit wenig Aufwand eine leckere Mahlzeit gezaubert!

Cremige Gemüsesuppe mit Brotwürfeln (für 2 Pers.)

Brotwürfel: „Altes“ Brot fein würfeln und mit 1 EL Öl mischen. Auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech verteilen und im vorgeheizten Backofen bei 150°C ca. 15 min. goldbraun backen.

Gemüsesuppe: 500 ml Gemüsesuppe aufkochen, Kartoffeln (würfelig geschnitten) und beliebige Gewürze hinzugeben und bei niedriger Stufe ca. 5 min. köcheln lassen. Anschließend das restliche Gemüse (kann auch gekochtes Gemüse vom Vortag sein) zugeben und weitere 5 min. kochen. Die Suppe mit einem Mixstab fein pürieren und ev. mit Schnittlauch oder Petersilie bestreut servieren.



© Kurhan - stock.adobe.com



Gesundes 

Bäuerinnen - Jahresbericht der Ortsbäuerin

2022 war das erste Jahr in dem ich in meiner Funktion als Ortsbäuerin Termine und Veranstaltungen planen durfte.

Unsere erste Veranstaltung dieses Jahr war der **Pferdemarkt in Schwanenstadt**.



Der Nächste Termin war dann am 10. Juli 2022 in Atzbach. Da wurde seitens der Familienfreundlichen Gemeinde ein **Generationen-Fest** veranstaltet, bei dem die Kinder sehen und selber ausprobieren durften, was Oma und Opa in Kinderjahren gemacht haben. Unser Beitrag dazu war das Ausziehen der Teiglerl über das Einlegen und das Aufgießen in der Pfanne bis zum fertigen Bauernkrapfen zu zeigen.



Am 2. September machten wir unseren **Team-Ausflug**. Dieses Mal ging die Fahrt mit dem Zug nach Salzburg. Programmpunkte: Besichtigung der Festung inklusive Mittagessen mit einem traumhaften

Ausblick über Salzburg, bei strahlend schönem Wetter, Spaziergang durch die Stadt, Heimfahrt und gemütlicher Ausklang beim Obrist in Wolfsegg.



Kurz darauf war dann der Atzbacher **Kirtag**, bei dem wir natürlich gerne jedes Jahr dabei sind.

Weiter ging es schon am 7.10.2022 mit der **Aktion „Gesunde Schultüte“**, von der wir in der letzten Gemeindezeitung bereits berichteten.

Am 3. Dezember besuchten wir den **Weihnachtsmarkt in Kopfing**. Es ist ein sehr schönes Ambiente dort, mitten im Wald mit vielen Kerzen und vielen Ständen, an denen wirklich nur gute bzw. schöne Sachen verkauft werden.

Natürlich haben wir heuer mit großer Freude und endlich wieder ohne Einschränkung die **Nikolaus-Auffahrt** abgehalten. Wahrscheinlich auf Grund des schlechten Wetters sind leider weniger Leute da gewesen als in den vergangenen Jahren. Ohne die Hilfe von Hermann Holzleitner, der sich jedes Jahr darum kümmert, dass der Nikolaus in einer Kutsche zu uns kommen kann und die Kinder dann auch noch mitfahren dürfen, wäre dieser in Atzbach vorlangem eingeführte Brauch nicht so schön. Ein Danke auch an Marianne Mairinger, die schon sehr viele Jahre dem Nikolaus hilft, damit er so schön für uns aussieht. Ein großes Danke natürlich auch dem Nikolaus selbst fürs Zeitnehmen und das Überreichen der Sackerl.



Unser nächster Termin war gleich ein paar Tage später in Schwanenstadt am **Nussermarkt** beim Perchtenlauf, bei dem wir natürlich auch wieder unsere Krapfen, für die wir bekannt sind, zum Verkauf anbieten.

Der letzte Termin für 2022 war am 16.12. bei der **Weihnachtsfeier der Firma Peneder**. Diese Anfrage haben wir das erste Mal bekommen. Auch dort haben wir mit den Krapfen für eine gute Nachspeise gesorgt.

Als Weihnachtsgeschenk für mein Team gab es dieses Jahr eine **Schnapsverkostung** beim Schmalwieser in Herrenschützing. Dort haben wir vieles über das Brennen und Ansetzen von Schnaps und Whisky erfahren, den wir auch bei geselligem Zusammensein verkosteten

Ein großer Dank gilt meinem Team und den treuen Mitgliedern des früheren Teams!

Damit der Fortbestand für unsere Gruppe gewährleistet werden kann, würden wir uns über jede interessierte Dame egal welchen Alters freuen. Egal ob mit oder ohne Bauernhaus; bitte bei mir unter 0680/1421405 melden!

Doris Huemer

Red.:
Gekürzter Bericht - der vollständige Bericht ist auf der Gemeinde-Homepage nachzulesen.

Spiegel-Treffpunkt Atzbach

Stilltreff 1: Alter ca. 6-12 Monate
Am Dienstag, den 18. April, 9.00-10.30 Uhr

Stilltreff 2: „Langzeitstillen“: Alter ab 12 Monaten
Am Dienstag, den 25. April, 9.00-10.30 Uhr

Kosten: € 5,-

Teilnehmerzahl: je Stilltreff max. 8 Mütter
Ort: im Spielgruppenraum der VS Atzbach
Anmeldung bitte unter: 0664/9653958



Leitung:

Mag. Monika Staude-Großruck
(IBCLC Stillberaterin, Logopädin, Linguistin)

Im Stilltreff sind alle stillenden und nicht-stillenden Mamas mit ihren Babys/Kleinkindern herzlich willkommen.

Hier soll es für alle möglich sein, in einem wertschätzenden Raum ihre Fragen zu Themen wie Häufigkeit des Trinkens, Beikosteneinführung, Stillen und Arbeit, nächtliches Stillen, Abstillen etc. besprechen zu können.

Neben einer fachlichen Begleitung ist hier vor allem auch der Austausch unter den Mamas ein wichtiger Bestandteil. Darum sind auch alle Mamas herzlich eingeladen, die gerade keine konkreten Fragen mitbringen.

Jugendtaxi

Jugendliche können sich mittels Förderung von Land und Gemeinde zwei Drittel der Taxikosten ersparen.

Wer also günstig und sicher nach Hause kommen und das Elterntaxi entlasten möchte, muss nur:

- 4youCard-App herunterladen
- Ins Gemeindeamt kommen
- Selbstbehalt entrichten und Gutscheine freischalten lassen
- Gutscheine beim Fortgehen nutzen





Treffpunkt Atzbach



Auf den Spuren von Hasenfranz

Gemeinsam machen wir uns auf den Weg mit Hasenfranz zum Osterfest.

Dazu treffen wir uns am

Freitag, den 31. März 2023 um 15.00 Uhr

vor dem Café Auszeit in Atzbach.

Im Anschluss lassen wir den Nachmittag im Café gemütlich ausklingen.

Wir freuen uns auf euch!



Um eine Anmeldung wird bis
26. März 2023 bei Maria Oppolzer (0680/2001812) gebeten.











Musikverein

Jahresabschlussfeier

Nach 2-jähriger Pause fand am 5. Jänner die traditionelle Jahresabschlussfeier im Gasthaus Kiener statt. Nachdem gut gegessen wurde, berichtete **Obmann Hubert Brandmayr** über das vergangene Jahr. Da Fotos bekanntlich mehr als 1.000 Worte sagen, wurde mit einer Fotopräsentation auf das vergangene Jahr zurückgeblickt.

Einen Rück- und Ausblick brachte auch **Kapellmeister Andreas Ziegelböck**.

Die **Highlights im heurigen Jahr** werden auf alle Fälle das Frühjahrskonzert in der Peneder Basis, gemeinsam mit den Little Banditos und den Los Banditos, die Konzertwertung in Lenzing, unser 3-Tages-Fest, so manche Musikerhochzeit und die Konzertreise nach Marlenheim (Frankreich) sein.

Im vergangenen Jahr gab es insgesamt 36 Gesamtproben. Obmann Hubert betonte einmal mehr die Wichtigkeit der Kameradschaft im Verein und den großen Stellenwert eines jeden Mitgliedes bei der Kapelle – egal ob jung oder junggeblieben! Die musikalische Umrahmung der Feier erfolgte durch unsere Jugend. Die Musikkapelle blickt auf ein tolles Jahr zurück und freut sich auf die Ausrückungen/Veranstaltungen und die neuen Herausforderungen im kommenden Jahr.

Schülertreff im Musikheim

Am 4. Februar fand der jährliche Schülertreff im Musikheim statt. Der Schülertreff dient dazu, dass sich die jungen Musikant(inn)en besser kennenlernen und auch außerhalb des Probenbetriebes zusammenkommen.

Jedes Kind durfte ein aktuelles Stück aus der Musikschule vorspielen. Somit machte sich das Jugendreferententeam bestehend aus Irene Rutzinger, Karin Pabst und Florian Samhaber ein Bild über den musikalischen Fortschritt der Kinder.

Als Belohnung für das vergangene Kinder- und Jugendorchesterjahr ging es im Anschluss ins **Miniplex** nach Seewalchen, wo ein Kinosaal nur für die Banditen gebucht wurde. Die Kinder entschieden sich für den Film „Der gestiefelte Kater“. Auch

die Musi-Paten, die das Kinder- und Jugendorchester immer tatkräftig unterstützen, waren dabei.

Anfang März beginnen die Proben zum Frühjahrskonzert!

Faschingblasen

Auch bei der Musikkapelle Atzbach kehrte die 5. Jahreszeit ein – so zogen sieben maskierte Gruppen am Faschingsamstag durch die Gemeinde und die umliegenden Ortschaften und brachten jedem Haushalt ein Ständchen.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Bevölkerung für die tatkräftige Unterstützung und die herzliche Aufnahme zum Frühstück, Mittagessen oder zur Jause.

Nach einem anstrengenden aber sehr lustigen Tag wurde gemeinsam im Gasthaus Alfons gefeiert.



Sportunion – Wirbelsäulenturnen - Rückenturnen - Pilates

WST

Seit 28.09.2022 turnen Barbara Fel-leitner und Roswitha Eder mit einer gemischten Gruppe (sowohl Alter als auch Geschlecht betreffend), die ca. 20 Personen umfasst.

Die Teilnehmer:innen sind für diese Turneinheit sehr dankbar und erfreuen sich an dem abwechslungsreichen Programm.

Mit den Osterferien (Anfang April 2023) geht die Gruppe in die Sommerpause.

Die beiden Vorturnerinnen planen im September 2023 wieder im 14-tägigen Vorturnerwechsel die Turnstunde jeden Mittwoch von 17.45 bis 18.45 Uhr fortzusetzen!

ÖGK Rückenturnen

Am 24. Jänner 2023 endete die Teilnahme an der Premiere von „ÖGK Beweg dich - Gesunder Rücken“.

Für Barbara und Roswitha waren die 28 zusätzlichen Abende (Dienstag von 18.15 bis 19.15 Uhr und Mittwoch von 17 bis 18 Uhr) eine gewaltige Herausforderung, die beide, wie sie sagen, unterschätzt haben.

Physiotherapeutin Marlies Hangler aus Atzbach unterstützte ebenfalls mit ihrem beruflichen Wissen und zeigte an 3 Abenden ihren Zugang zu einem gesunden Rücken mit dem Hinweis, dass Körper, Geist und Seele für einen gesunden Bewegungsapparat das Um und Auf sind.

Auch Barbara und Roswitha konnten hier von Marlies wieder gute Übungen und viel Input für ihre Vorturnertätigkeit mitnehmen!

Beim Abschlussabend am 24.1.2023 im Café Auszeit wurden Marlies, Barbara und Roswitha von allen 21 TeilnehmerInnen (davon 16 Personen aus Atzbach und 5 Personen aus anderen Gemeinden) mittels Fragebogen zum Ende des Kurses sehr gut bewertet; und alle haben ihnen für das abwechslungsreiche Programm ein großes Lob ausgesprochen.

Der administrative Aufwand war enorm. An dieser Stelle ein riesen-

großes DANKESCHÖN an unsere Unionkassiererin Claudia Oppolzer für die Mehrarbeit, die sie durch die Teilnahme am ÖGK Rückenturnen hatte.

Positiv zu erwähnen ist, dass nun für die Union Atzbach kleine **Pilatesbälle** zur Verfügung stehen, die bereits den gesamten Winter auch beim WST im Einsatz waren.

Diese 20 Bälle gehören nun der Union Atzbach und können natürlich von allen Union-Sektionen genutzt werden.

Außerdem konnte Roswitha eine kostenlose **Weiterbildung für Pilates** machen.

Die frei gewordene Turnsaaleinheit seit Dienstag, 7.2.2023, wird nun genutzt, um von 18 bis 19 Uhr einen für Union-Mitglieder kostenlosen Kurs „Bauch-Beine-Po mit Pilateseinheiten“ anzubieten.

„Bauch-Beine-Po mit Pilates“

Bereits ohne aktiv die Werbetrommel zu rühren meldeten sich innerhalb einer Woche 20 Frauen für diese Turneinheit an.

Mit Begeisterung turnen nun 19 Frauen mit großer Freude über diese neue Einheit.

Nach 8 Abenden, also am 4. April 2023, endet der 1. Block.

Auf Wunsch der Teilnehmerinnen hat Roswitha Eder angeboten, im Oktober 2023 die neue Turneinheit „Bauch-Beine-Po mit Pilates“ dienstags von 18 bis 19 Uhr weiterzuführen.



Sportunion - neue Sektion Mountainbike

Nach wiederholten Anfragen interessierter Radler wird ab April die neue **Sektion "MTB Sportunion Atzbach"** ins Leben gerufen und gegründet.

Wer sind wir und was ist das Ziel:

Wir sind eine Gruppe begeisterter Mountainbiker und wollen eine Sektion für alle sein, die den Sport auf zwei Rädern cool finden und sich gerne mit Muskelkraft fortbewegen. Vom fitten Feierabend-Biker bis hin zum ambitionierten Radrennfahrer. Bei uns werden Mountainbiker/innen jeder Leistungsstufe eine Community finden. Unsere Vereinsausfahrten sollen von gemütlichen Feierabend-Touren bis hin zu fordernden Tagestouren mit reichlich Höhenmetern reichen.

Letztendlich steht neben der sportlichen Herausforderung und der gemeinsamen Weiterentwicklung aber natürlich auch die Gemeinschaft ganz weit oben. Geplant ist, dass unsere Aktivitäten jeweils in einer

geselligen Runde zur Nachbesprechung enden, und so entstehen aus anfänglichen Vereins-Bekanntschafte oft auch Freundschaften.

Rahmenbedingungen und Organisatorisches im Detail:

- Schnupperfahrten sind natürlich möglich.
- Auch E-Bikes sind natürlich herzlich willkommen!
- Jeder kann eine Tour vorschlagen, planen und/oder auch durchführen!
- Es wird nur auf freigegebenen Forststraßen bzw. Trails gefahren!
- Aus Haftungsgründen müssen Biker/innen volljährig sein – Kinder und Jugendliche können nur in Begleitung einer erziehungsberechtigten Person mitgenommen werden.
- Die Union bzw. der Guide kann keine Verantwortung bei Unfällen übernehmen.
- Eine Mitgliedschaft in der Union Atzbach ist erforderlich!

Ansprechpersonen der Sektion:

Sektionsleiter: Staflinger Robert
0680/1210283

Stellvertreter: Mairinger Christoph
0676/3075125

Stellvertreter: Weinhäupl Franz
0664/3339757

Gemeinsame Ausfahrten werden jeden Donnerstag um 16:30 Uhr stattfinden.

Start und **erste Ausfahrt am 06.04.2023** – Treffpunkt am Kirchenplatz in Atzbach.

Zur künftigen Terminabstimmung und Weitergabe von Details und wichtigen Informationen wird eine **WhatsApp-Gruppe** gegründet.

Bei Interesse bitte bei einem der oben angeführten Herren einfach mal ganz unverbindlich melden, und du erhältst von uns alle weiteren Infos.

Wir freuen uns auf coole Ausfahrten mit Dir/Euch!

Robert, Christoph, Franz



Sportunion - Sektion Tennis

U14-Nachwuchstalent **Gabriel Niedermayr** konnte gleich zu Jahresbeginn mit einem Turniersieg beim topbesetzten ÖTV-Turnier in Wien seine gute Form unter Beweis stellen. Er blieb dabei ohne Satzverlust. Auch bei internationalen U14-Turnieren konnte Gabriel heuer schon mit Siegen über einige der besten Spie-

ler Europas aufzeigen. Alles Gute weiterhin!

Die **Freiluftsaion** in Atzbach startet je nach Witterung in den nächsten Wochen. Neumitglieder jeden Alters sind herzlich willkommen! Infos bei Sektionsleiter Georg Obermaier (0680/2121231)

Im Rahmen der **Mannschaftsmeisterschaft** ab Mai freut sich die Landesliga-Mannschaft der +35-Senioren um Mannschaftsführer Max Irresberger über viele Zuschauer bei den Heimspielen an folgenden Dienstagen (ab 16 Uhr):
16.5., 30.5., 13.6., 27.6.

Kameradschaftsbund

Bei den Winter-Landesmeisterschaften des Kameradschaftsbundes im **Stockschießen** erreichte die Moarschaft aus Atzbach den 3. Platz. Harald Wagner, Franz Obermaier, Heinrich Kapeller und Franz Papst

(mit Medaillen im Bild v.l.n.r.) konnten in Sarleinsbach unter gesamt 16 Moarschaften überzeugen. Herzliche Gratulation!



Reinigungskraft für Privathaushalt in Atzbach / Ritzling gesucht

Die Familie Peneder sucht eine zuverlässige und vertrauenswürdige Reinigungskraft.

- langfristige Fixanstellung erwünscht
- 20 Stunden/Woche
Mo-Fr., 8:00-12:00 Uhr
- Bezahlung: 1.100,- brutto/ Monat

Auf Ihre Kontaktaufnahme freut sich

Beate Peneder-Weinhäupl

Tel.: 0664/5232542

E-Mail: b.peneder-weinhaeupl@peneder.com



bezahlte Anzeige

Zu verkaufen: Doppelhaushälfte mit Carport und Garten in der Dreschergasse:

Belagsfertig oder schlüsselfertig
Ausstattung:

- Fußbodenheizung
- Fertighaus, Holzkonstruktion
- Elektro- und Rohinstallation
- Rollläden mit Elektromotor (Somfy System)
- Parkettboden Eiche
- Innentüren (Holzfurnier Eiche)
- Gefliestes Bad inkl. Möbel
- Armaturen (WC und Bad)
- Bad mit Dusche und Wanne
- WC mit Duo Fresh System (Geberit)
- Terrasse
- Ladestation für E-Autos
- Carport für 2 PKW
- Asphaltierte Zufahrt

Kontaktdaten:

MD Projektentwicklung GmbH
Stadtplatz 3, 4840 Vöcklabruck
0681/81678512



bezahlte Anzeige

Seniorenbund Atzbach - bewegt ins neue Jahr 2023

Gleich 23 Personen beteiligten sich bei der Jänner-Wanderung um Niederholzham, organisiert von Josef Niedermayr. Bei mildem trockenen Winterwetter ging es über Oberndorf, Kaiseredt und in weitem Bogen wieder retour nach Niederholzham. Beim Wirt z' Holzham wurden die Wanderfreudigen von 10 Personen des traditionellen „SB-Nichtwanderer-Fanclub“ bereits erwartet und gemeinsam klang der Tag fröhlich aus.

Auch die Februar-Wanderung, organisiert von Steffi Haslinger, war sehr erfolgreich. 22 Teilnehmer reisten mit Privat-PKW nach Ebensee und wanderten in ca. 2 Stunden rund um den Offensee. Die verschneiten Berge, der teils zugefrorene See, blauer Himmel, strahlende Sonne, ... ergaben ein wahres „Winterwonderland“. Mit einer ausgiebigen Einkehr beim „Kramer z' Neudorf“ wurde die Veranstaltung gemütlich abgeschlossen. Die Heimfahrt im dichtesten Nebel war dann weniger lustig!

Als Kontrast zu unserem Wanderprogramm hatten wir heuer auch schon etwas für die „Gmiatlichen“ – der Stammtisch im Gasthaus Schachinger mit Uschi's guter kulinarischer Versorgung wurde von 44 Personen besucht. Und beim Spielenachmittag in der Mostschänke Weißböck zahlte es sich für die 20 Besucherinnen und Besucher auch aus – bei spannendem Spiel und Spaß mit anschließender herzhafter Jause ließ es sich gut verweilen.

Programmorschau:

23. 3. Wanderung „Friesam“ mit Heini Kapeller, 27. 3. Workshop/Vortrag „Stolperfallen/Sturzvermeidung“, 5. 4. erster monatlicher Seniorentreff im Café Auszeit, 7. 4. Karfreitagswanderung mit Karl Holzinger, 13. 4. Ripperlessen im Gasthaus Kiener – Nähere Infos im SB-Schaukasten, beim SB-Team und auf www.atzbach.oesb.at.

Alle Seniorinnen und Senioren sind sehr herzlich zu diesen Veranstaltungen eingeladen!

Steffi Haslinger – 0664/9109334



Theatergruppe Atzbach

WIR SUCHEN DICH BZW. EUCH!

Wir, die Theatergruppe Atzbach, suchen Verstärkung
VOR - AUF und HINTER der Bühne!

Wenn du und deine Freunde Interesse habt,
meldet euch bitte bei

Eva-Maria Eder unter 0680/4063760 oder bei
Brigitte Zeininger unter 0680/2128415



Wir gratulieren ...

... zur Geburt

Celin und Maximilian Brandstätter,
Freundling - **Amelia**

Verena und Lukas Ehrenfellner,
Bergweg - **Miriam**

Sabine und Bernhard Mayr,
Gneisting - **Katharina**

Heide Maria Sterrer und Christoph Mitteregger, Baumgarting - **Erich**

... zur Hochzeit

Celin Nekrep und Maximilian Brandstätter,
Freundling

Monika Pitl und Walter Baßani, Ottnang a. H.

... zum Geburtstag

80 Jahre
Friedrich Gruber, Hauptstraße
Udo Brabeck, Gneisting

85 Jahre
Hildegard Thalhammer, Reichering

90 Jahre
Johanna Harrer, Unterapping
Aloisia Walli, Freundling

... zu Titeln/Auszeichnungen

... dem **Säge- und Hobelwerk Schachinger** aus Schnötzing zum JULIUS-Award des Oö. Wirtschaftsbunds.

... **Anna Steinhuber** zum „INNOVATIONaward“ sowie zum Publikumspreis der FH Wels für ihre Masterarbeit.

... den mit Dienstmedaillen ausgezeichneten langjährigen Mitgliedern der **Freiwilligen Feuerwehr**.

Wir trauern um ...

Alois Huemer,
Schnötzing
(zuletzt Pflegeheim Ottnang)
im 80. Lebensjahr

Walter Oppolzer,
Ritzling
im 69. Lebensjahr

Heinz Kienberger,
Hauptstraße
im 64. Lebensjahr



Wir danken ...

... **Lucia Penninger** für ihr langjähriges Wirken im Kinderwortgottesdienst-Team, der Frauenbewegung, bei der Sternsinger-Aktion und im Pfarrgemeinderat.

2012 bis 2022 war Lucia Obfrau des Pfarrgemeinderates und dabei unter anderem mitverantwortlich für die Organisation der diversen Kirchensanierungsarbeiten sowie der großen Feiern (Priesterjubiläum Pachinger, Installation Christian Ojene, Turmkreuzsteckung, Treffen nigerianischer Priester, Primiz Schachreiter,...)

Der Gemeinderat sprach Lucia dafür Dank und Anerkennung aus.



Sportunion OÖ - Ehrenamtsgala

Bei der Ehrenamtsgala der Sportunion OÖ wurden Ende letzten Jahres die „Stillen Helden“ auf das Kristallschiff nach Linz eingeladen.

Diese Ehre wird jährlich Union-Funktionären zuteil, die sich durch ihr besonderes Engagement im Verein und für den Sport auszeichnen.

Aus Atzbach wurde diesmal **Franz Obermaier** (Bildmitte) zu dieser Veranstaltung eingeladen. Ihn begleiteten neben Frau Eva auch Kassierin Claudia Oppolzer und Union-Obmann Jürgen Haas (jeweils in Begleitung). Franz Obermaier zeichnen seine Leistungen und sein Engagement im Stocksport sowie generell für die Sportunion Atzbach aus.

